

# BESCHLUSSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: B 10/0177</b>
<b>41 - Jugendamt und Soziales</b>			<b>Datum: 12.04.2010</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Herr Klaus Struckmann</b>	<b>Tel.: 410</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>	<b>41/Herr Struckmann -lo</b>		

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Jugendhilfeausschuss**

**22.04.2010**

**Zukunft Offene Kinder- und Jugendarbeit**

**Beschlussvorschlag**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt das „Konzept für die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Norderstedt 2011 - 2015“ zustimmend zur Kenntnis.

**Sachverhalt**

Die Stadtvertretung beschloss 1997 die Neustrukturierung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Auf dieser Grundlage wurden die Jugendeinrichtungen eines Stadtteils unter einer Leitung in 5 Regionen zusammengefasst. Das damit verbundene Ziel einer besseren Abstimmung und Ergänzung der Leistungen sowohl der Jugendeinrichtungen als auch anderer Institutionen und Angebote für Kinder und Jugendliche in einem überschaubaren örtlichen Rahmen wurde dadurch schrittweise umgesetzt.

2005 wurde das Konzept „Offene Kinder- und Jugendarbeit 2010“ vom Fachausschuss beschlossen. In ihm wurden zum einen die Regionen z. T. neu strukturiert. Die Stadtteile Friedrichsgabe und Garstedt wurden unter dem inhaltlichen Aspekt der Konzentration von Angeboten für Kinder und Familien mit Migrationshintergrund zusammengefasst. Zum anderen wurden die Schwerpunkte der Arbeit neu und verbindlich definiert:

- einrichtungs- und regionalbezogene Offene Kinder- und Jugendarbeit
- schul- und familienbezogene Kinder- und Jugendarbeit
- interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit
- 

Damit wurde die Zusammenarbeit mit den Schulen erstmalig herausgehoben.

In dem beigefügten Konzept werden die Erfahrungen mit der Arbeit auf dieser Grundlage aufgegriffen. Die Schwerpunktsetzung hat sich im Prinzip bewährt.

Vorgeschlagen wird darin, den Bereich „interkulturelle Kinder- und Jugendarbeit“ als Schwerpunkt aufzulösen. Diese Inhalte finden sich zunehmend in den verbliebenen Schwerpunkten wieder.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	----------	-------------------

Bezogen auf die in Vorbereitung befindliche Einführung der Schulsozialarbeit gilt es in den nächsten Jahren, auf eine klare Abgrenzung wie auch auf eine enge Kooperation zwischen beiden Bereichen zu achten. Während die Schulsozialarbeit in und aus der Schule heraus wirkt, knüpft die Offene Kinder- und Jugendsozialarbeit dort an und führt sie im außerschulischen Bereich fort.

Das Konzept wird die Basis für die Arbeit aller Regionen. Auf dieser Grundlage entwickeln sie Umsetzungskonzepte für ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereich, in dem die konkreten Gegebenheiten vor Ort mit Berücksichtigung finden.

Eine Befristung des Konzeptes erfolgt mit Blick auf z. B. die Auswirkungen von gesellschaftlichen Entwicklungen sowie Veränderungen in der Schullandschaft auf die Kinder- und Jugendarbeit.

Am Ende dieses Jahres läuft der Vertrag zur Wahrnehmung der Kinder- und Jugendarbeit in Harksheide mit der Kirchengemeinde Harksheide aus. Die Festlegung des inhaltlichen Rahmens der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in den nächsten Jahren ist deshalb vor einer Entscheidung über die Vergabe dieser Leistung an einen externen Träger erforderlich.

**Anlage:**

Konzept Offene Kinder- und Jugendarbeit in Norderstedt 2011 - 2015